

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
Sunship Electronic Services GmbH & Co. KG
Promenade am alten Binnenhafen 10
26721 Emden, Deutschland
USt-IdNr.: DE279356576
Handelsregister: Amtsgericht Aurich, HRA 100207

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese AGB gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen zwischen der Sunship Electronic Services GmbH & Co. KG (im Folgenden „Sunship“) und ihren Kunden.
- 1.2 Kunden sind ausschließlich Unternehmer im Sinne von § 14 BGB, die in der kommerziellen Schifffahrt tätig sind. Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind von den Geschäftsbeziehungen ausgeschlossen.
- 1.3 Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn diese ausdrücklich schriftlich von Sunship anerkannt wurden.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Alle Angebote von Sunship sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet.
- 2.2 Ein Vertrag kommt durch die schriftliche Annahme eines Kundenauftrags oder durch eine schriftliche Auftragsbestätigung von Sunship zustande.
- 2.3 Kostenangebote sind unverbindlich, es sei denn, sie sind ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet. Leistungen, die für die Erstellung eines Kostenvoranschlags erforderlich sind (z. B. Fehlerdiagnosen, Demontagen), werden nach branchenüblichen Stundensätzen berechnet, sofern nicht anderweitig vereinbart.

3. Leistungsumfang

- 3.1 Sunship bietet die Lieferung, Installation, Wartung und Reparatur von Navigations- und Kommunikationselektronik für die kommerzielle Schifffahrt an. Dazu gehören sowohl Einzelgeräte als auch komplexe Systeme.
- 3.2 Sunship ist berechtigt, zur Vertragserfüllung Dritte (z. B. Subunternehmer oder Lieferanten) einzusetzen. In solchen Fällen trägt Sunship die Verantwortung für die sorgfältige Auswahl dieser Dritten, übernimmt jedoch keine Haftung für deren Leistungsausführung.
- 3.3 Der genaue Leistungsumfang sowie alle projektbezogenen Fristen werden individuell mit dem Kunden vereinbart und in der Auftragsbestätigung festgehalten. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung.

4. Lieferung und Gefahrübergang

- 4.1 Liefertermine sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

4.2 Die Gefahr geht mit der Übergabe der Ware an den Transportdienstleister auf den Kunden über, unabhängig davon, ob die Lieferung vollständig oder teilweise erfolgt.

4.3 Ereignisse höherer Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, Streiks, behördliche Anordnungen) entbinden Sunship für die Dauer der Störung von der Lieferpflicht. Der Kunde wird in solchen Fällen unverzüglich informiert.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1 Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsbeziehung Eigentum von Sunship.

5.2 Der Kunde ist verpflichtet, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren pfleglich zu behandeln und diese gegen Diebstahl, Feuer und Wasser zu versichern.

5.3 Eine Weiterveräußerung, Verpfändung oder Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Sunship zulässig.

6. Preise und Zahlung

6.1 Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer sowie etwaiger Versand- und Verpackungskosten.

6.2 Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar.

6.3 Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, ist Sunship berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz sowie Mahngebühren zu berechnen.

6.4 Für internationale Aufträge können zusätzliche Kosten (z. B. Zollgebühren, Überweisungsgebühren) anfallen, die vom Kunden zu tragen sind.

7. Gewährleistung

7.1 Sunship gewährleistet, dass die gelieferten Waren frei von Sachmängeln sind. Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate für Neuwaren und ist für gebrauchte Waren ausgeschlossen, sofern nicht anders vereinbart.

7.2 Der Kunde ist verpflichtet, offensichtliche Mängel unverzüglich nach Erhalt der Ware schriftlich anzuzeigen. Verborgene Mängel sind unverzüglich nach ihrer Entdeckung anzuzeigen.

7.3 Im Gewährleistungsfall steht es Sunship frei, nachzubessern oder eine Ersatzlieferung vorzunehmen. Schlägt die Nachbesserung fehl, hat der Kunde das Recht auf Rücktritt vom Vertrag oder Minderung des Kaufpreises.

8. Haftung

8.1 Sunship haftet nur für Schäden, die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Sunship nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten).

8.2 Die Haftung für Folgeschäden, wie Produktionsausfälle oder entgangene Gewinne, ist ausgeschlossen, es sei denn, diese sind gesetzlich zwingend vorgeschrieben.

8.3 Die Haftung für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

9. Kündigung und Rücktritt

9.1 Der Kunde kann vom Vertrag zurücktreten, wenn Sunship ihre vertraglichen Pflichten trotz Setzung einer angemessenen Nachfrist nicht erfüllt.

9.2 Sunship ist berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen, wenn der Kunde zahlungsunfähig wird oder wesentliche Vertragspflichten verletzt.

9.3 Bereits erbrachte Leistungen sind im Falle einer Kündigung entsprechend dem vertraglich vereinbarten Preis zu vergüten.

10. Rechtswahl und Gerichtsstand

10.1 Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

10.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist Emden, Deutschland.

10.3 Streitigkeiten sollen nach Möglichkeit durch ein Mediationsverfahren bei der IHK Aurich beigelegt werden, bevor ein gerichtliches Verfahren eingeleitet wird.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

11.2 Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Regelung eine wirksame Regelung zu treffen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung möglichst nahekommt.

